

ROBERT UND MARIANNE CORNEVIN

Geschichte Afrikas

von den Anfängen bis zur Gegenwart

ERNST KLETT VERLAG STUTTGART

Inhalt

Vorwort zur deutschen Ausgabe.	1
Einführung	5

ERSTER TEIL: AFRIKANISCH-AFRIKA

I. Die afrikanische Vorgeschichte.	8
<i>Afrika: Zeugenkontinent für die Entwicklung des Menschen</i>	9
<i>Auftreten des Homo sapiens am Ende des dritten Gamblian-Pluvials.</i>	11
<i>Die neolithischen Kulturen in Afrika.</i>	13
<i>Die aktuelle Bedeutung der afrikanischen Vorgeschichte</i>	14
<i>Die Besiedelung Afrikas in der postgamblianischen Periode</i>	16
<i>Das ägyptische Neolithikum - Übergang von der Vorgeschichte zur Geschichte.</i>	18
<i>Die technische Entwicklung bis zum Beginn der geschichtlichen Zeit.</i>	21
<i>Die ägyptische Religion.</i>	24
<i>Sprache, Schrift, Kalender.</i>	25
<i>Die Sahara bis zum Beginn der ägyptischen Geschichte</i>	27

II. Afrika im 3. und 2. Jahrtausend	30
A. Ägypten	30
Die beiden ersten thinitischen Dynastien 30 - Das Alte Reich von Memphis 31 - Die erste Zwischenperiode 34 - Das Mittlere Reich 35 - Die zweite Zwischenperiode 37 - Das Neue Reich von 1580 bis zum Tode Ramses' III. 38	
B. Das übrige Afrika	42

ZWEITER TEIL: DAS MEDITERRANE AFRIKA

III. Afrika im 1. Jahrtausend v. Chr.	46
A. Ägypten	46
Der Umschwung im 12. Jahrhundert 46 - Die libysche Dynastie 47 - Das kuschitische Reich (715-664), 25. Dynastie 49 - Das Wiederaufleben unter der saïtischen, 26. Dynastie (663-525) 50 - Ägypten als Satrapie des Achämenidenreiches (525-404), 27. Dynastie 53 - Die drei letzten unabhängigen Dynastien (404 bis 341) 54 - Zweite Persische Herrschaft (341-333) 55 - Das ptolemäische Ägypten (323-30) 55	
B. Das Reich Napata-Meroe seit dem Ende der kuschitischen Dynastie (um 663).	59
C. Die Barberei im 1. Jahrtausend	60
Die Gründung von Karthago 61 - Der erste Punische Krieg 64 - Hannibal und der zweite Punische Krieg 65 - Massinissa und der dritte Punische Krieg 67 - Nach dem Fall Karthagos 69	
D. Die Sahara im 1. Jahrtausend v. Chr.	71
E. Das übrige Afrika im 1. Jahrtausend v. Chr.	72
Die Kenntnis Afrikas im Altertum 72 - Das prähistorische Afrika 74 - Die Nok-Kultur 75	
IV. Afrika von der Eroberung durch Rom bis zur Eroberung durch die Araber	76
A. Ägypten	77
Bis zum Beginn des 4. Jahrhunderts 77 - Von 313 bis 451: Blütezeit des alexandrinischen Patriarchats 80 - Von 451 bis 640: Nach dem Konzil von Chalcedon 83	

<i>B. Die Berberei</i>	85
Von 40 bis 238: Das Goldene Zeitalter des Römischen Reiches 86 - Das Christentum 88 - Von 238 bis 311: Niedergang der römischen Autorität und Aufschwung der christlichen Kirche 89 - Von 311 bis 430: Das »donatistische« Jahrhundert 91 - Von 430 bis 534: Das vandalische Jahrhundert 95 - Von 534 bis 647: Das byzantinische Jahrhundert 96	
<i>C. Das Reich von Aksum</i>	98
Die Missionierung des aksumitischen Reiches 101 - Kaleb und die Eroberung des Jemen 101	
<i>D. Nubien</i>	102
Die drei letzten Jahrhunderte des Reichs von Meroe 103 - Die Noba-Fürstentümer vom 4. bis zum 6. Jahrhundert 105	
<i>E. Die Sahara vom 1. bis zum 7. Jahrhundert</i>	106
<i>F. Afrika südlich der Sahara bis zum 11. Jahrhundert</i>	107

DRITTER TEIL: DAS ARABISCHE AFRIKA

V. Afrika von der Eroberung durch die Araber bis zum Jahre 1050	111
<i>A. Die Eroberung durch die Araber</i>	111
Die Eroberungen des Kalifen Omar 112 - Die Krise des Kalifats (656-660). Entstehung von Charidschismus und Schiismus 113	
<i>B. Ägypten und Maghreb von 639 bis 1050</i>	114
1) Ägypten bis zum Beginn des 8. Jahrhunderts 114-2) Eroberung der Berberei (647-710) 115-3) Der Widerstand der Berber gegen die arabische Besetzung: Die Charidschiten 118 - 4) Die Berberreiche des 9. Jahrhunderts - Idrisiden, Rostemiden, Aghlabiden 121 - 5) Das arabische Ägypten bis zu den Fatimiden 124-6) Die Fatimiden im Maghreb (893-973) 128-7) Die Sanhadscho-Dynastie der Siriden bis zum Jahre 1050 130 - 8) Das fatimidische Ägypten bis zum Jahre 1050 131	
<i>C. Die Reiche im nilotischen Sudan vom 7. bis zum 11. Jahrhundert</i>	133
<i>D. Äthiopien vom 7. Jahrhundert bis zum Aufkommen der Dynastie Sagwe</i>	134

<i>E. Die afrikanischen Seehandelskontore der Araber bis zum 11. Jahrhundert.</i>	135
<i>F. Madagaskar vor dem 11. Jahrhundert.</i>	138
<i>G. Der westliche Sudan bis zur Einnahme von Audaghost durch die Almoraviden (1054-1055).</i>	138
1) Kanem 138 - 2) Das Songhai-Reich von Kukia 139 - 3) Das Reich Ghana 139 - 4) Die Entstehung der almoravidischen Reformbewegung	142
 VI. Afrika vom 11. bis zum 16. Jahrhundert	144
<i>A. Ägypten.</i>	144
1) Das Ende der Fatimiden (1050-1171) 144 - 2) Saladin und die Dynastie der Ajjubiden (1171-1250) 145 - 3) Die großen Mamelukensultane und der Gipfelpunkt des mohammedanischen Ägypten im 14. Jahrhundert 147-4) Die zirkassischen Mameluken und der Niedergang im 15. Jahrhundert 148	
<i>B. Nubien und nilotischer Sudan bis zum Jahre 1504</i>	149
<i>C. Der Maghreb.</i>	150
1) Die Almoraviden (1055-1147) 151 - 2) Der Einfall der Hilal und die Sanhadscha-Reiche (1050-1160) 154 - 3) Der vereinigte Maghreb der Almohaden (1160-1212) 155-4) Der Zerfall des Almohadenreiches (1212-1269) 159 - 5) Das Hafsidenreich von Tunis (1228-1500) 159 - 6) Das Abdelwadidenreich von Tlemsen 161 - 7) Das Merinidenreidi von Fes (1248-1420) 162 - 8) Vordringen der Araber in der Berberei vom 11. bis zum 16. Jahrhundert 165-9) Die religiöse Revolution des 15. Jahrhunderts und die Beni Watta 167	
<i>D. Westafrika.</i>	168
1) Senegal und nigerischer Sudan 169-2) Die heidnischen Mossi-Dagomba-Reiche im 14. und 15. Jahrhundert 175-3) Die Haussa-Staaten 176-4) Die heidnischen Reiche im heutigen Nigerien: Joruba, Benin, Nupe 178-5) Kanem - Bornu 179-6) Die Ausbreitung der Fulbe über Westafrika 181	
<i>E. Das geschichtliche Abessinien und die islamischen Reiche</i>	182
1) Die Restauration der Salomoniden 182-2) Die Ursachen des Konfliktes mit dem Islam 183-3) Die Blütezeit des mittelalterlichen Äthiopiens 184 - 4) Erste Erfolge der Mohammedaner gegen Ende des 15. Jahrhunderts 187	

<i>F. Ostafrika bis zum Ende des 15. Jahrhunderts.</i>	187
<i>G. Die Welt der Bantu bis zum 16. Jahrhundert.</i>	189
<i>H. Madagaskar vom 11. bis zum 16. Jahrhundert.</i>	191
<i>/. Beziehungen zwischen Europa und Afrika bis zur Zeit von Vasco da Gama (1499).</i>	192
1) Die Ursachen für die europäische Expansion 193 - 2) Die Reisen der Christen im 14. Jahrhundert 194 - 3) Jean de Bethencourt und die Kanarischen Inseln im 15. Jahrhundert 195 - 4) Heinrich der Seefahrer und das Descobrimento 196	

VIERTER TEIL: AFRIKA ZWISCHEN HOHER PFORTE UND INDIEN

VII. Die Wende im 16. Jahrhundert	201
<i>A. Schwarzafrika und die Portugiesen.</i>	203
<i>B. Weißafrika und die Türken.</i>	208
1) Ägypten 208 - 2) Äthiopien 209 - 3) Maghreb 210	
<i>C. Größe und Untergang des nigerischen Sudans im 16. Jahrhundert.</i>	213
VIII. Die düsteren Stunden des 17. und 18. Jahrhunderts.	218
<i>A. Nordafrika.</i>	219
1) Ägypten 219 - 2) Die Barbareskenstaaten 220 - 3) Marokko 224	
<i>B. Westafrika.</i>	226
1) Atlantikküste und Sklavenhandel 226 - 2) Sudanisch-Afrika 234	
<i>C. Ost- und Zentralafrika.</i>	240
1) Portugiesen und Oman-Araber an der Ostküste 240 - 2) Bantu-Afrika 242 - 3) Äthiopien 245 - 4) Der nilotische Sudan: Das Fung-Reich von Sennar 245	
\ <i>D. Südafrika.</i>	247
<i>E. Madagaskar (1500-1810).</i>	251

FÜNFTER TEIL: DIE ERSCHLIESSUNG AFRIKAS

IX. Das mittelmeerische Afrika von 1800 bis 1883.	254
A. <i>Ägypten</i>	254
1) Folgen des ägyptischen Feldzugs (1798-1801) 254 - 2) Mehemet Ali (1769-1849), der Begründer des modernen Ägypten 255 - 3) Die Nachfolger Mehemet Alis 258	
B. <i>Algerien</i>	259
1) Der wirkliche Beginn der Kolonialgeschichte 259 - 2) Die Regentschaft Algier beim Auftreten der Franzosen 260 - 3) Die großen Abschnitte der Eroberung (1830-1857) 261 - 4) Abd el-Kader (1832-1847) 262 - 5) Das Ende der Eroberung (1847 bis 1857) 264 - 6) Die letzten Erhebungen (1857-1871) 265 - 7) Die Kolonisierung bis 1881 266	
C. <i>Tunesien</i>	268
D. <i>Marokko</i>	269
E. <i>Das Erwachen des Islam in Weißafrika</i>	270
X. Schwarzafrika im 19. Jahrhundert bis zur Berliner Konferenz (1884).	272
A. <i>Afrikas Erwachen zu Beginn des 19. Jahrhunderts</i> . . .	272
1) Die Reiche der Fulbe und der Tukulor 273 - 2) Die Reiche des Tschad-Sudans 278 - 3) Die Staaten an Gold- und Sklavenküste 278 - 4) Südafrika 280 - 5) Madagaskar von 1810-1883 285 - 6) Äthiopien 287	
B. <i>Europa und Schwarzafrika bis zur Berliner Kongokonferenz</i>	287
1) Die Philanthropen und die Unterdrückung des Sklavenhandels 287 - 2) Die Missionsbewegung 289 - 3) Die Forschungsreisenden und die Entdeckung des afrikanischen Kontinents 292 - 4) Die Kaufleute in Schwarzafrika und die Umwandlung der europäischen Wirtschaft 296 - 5) Der europäische Imperialismus und der Beginn des »Scramble« 297 - 6) Der europäische Territorialbesitz in Schwarzafrika am Vorabend der Berliner Konferenz 300	

<i>C. Araber, »Türken« und Europäer in Ostafrika</i>	305
1) Khartum, der nilotische Sudan und die Explosion des Mahdismus 305 - 2) Die Sansibar-Araber und der Sklavenhandel 308 - 3) Die Europäer in Ostafrika 310	

SECHSTER TEIL: DAS EUROPAISCHE AFRIKA

XL Aufteilung und Eroberung Afrikas (1882-1902).	312
<i>A. Vorspiel in Berlin</i>	314
<i>B. Die Berliner Konferenz</i>	317
\ <i>C. Südafrika zwischen 1885 und 1902</i>	318
<i>D. Zentralafrika von 1885 bis 1902</i>	322
<i>E. Das »sudanische« Afrika zwischen 1885 und 1902</i>	325
<i>F. Das Äthiopien Meneliks von 1885 bis 1902</i>	330
<i>G. Madagaskar zwischen 1885 und 1902</i>	331
<i>H. Nordafrika</i>	332
1) Ägypten 332 - 2) Tunesien 334 - 3) Algerien 335 - 4) Marokko 337	
XII. Die Kolonialperiode (1902-1946).	340
<i>A. Afrika bis zum Ersten Weltkrieg</i>	341
1) Internationaler Aspekt 341 - 2) Die Probleme der Kolonialpolitik in Schwarzafrika 342 - 3) Soziale Aspekte 345 - 4) Nordafrika und Sahara 347	
<i>B. Der Erste Weltkrieg und seine Folgen</i>	349
1) Afrikanischer Kriegsschauplatz 350 - 2) Schwächung der Verwaltungsorganisationen und soziale Umwälzung 351 - 3) Folgen des Krieges für Afrika 352	
<i>C. Die Zeit zwischen den beiden Weltkriegen</i>	353
1) Abschluß der Eroberung durch Europa 354 - 2) Bewegungen politischer Natur 356 - 3) Die Aufwertung Schwarzafrikas und Madagaskars 362	
<i>D. Der Zweite Weltkrieg</i>	364

SIEBTER TEIL: DAS NEUE AFRIKANISCHE AFRIKA

XIII. Die Entkolonisierung Afrikas (1946-1960). 368

A. Allgemeine Gegebenheiten der politischen Emanzipation Afrikas. 369

 1) Entfaltung der Ideen 369 - 2) Internationale Aspekte 370 -
 3) Englische und französische Entkolonisierung 372

B. Ägypten und Sudan. 374

 1) Kündigung der Kanal- und Sudan-Verträge 374 - 2) Offiziersrevolution und Sudan 375 - 3) Die Agrarreform 376 - 4) Die wirtschaftliche Umwälzung 376

C. Entkolonisierung Französisch-Afrikas. 378

 1) Die bahnbrechenden Bewegungen bis zum Jahre 1944 379 -
 2) Erste Reformen und erste Freiheitsbewegungen (1944-1947) 383 - 3) Fortschrittsfeindlichkeit, feste Haltung Frankreichs und wachsende Spannungen (1947-1954) 384 - 4) Der Schock von Dien-Bien-Phu: Algerischer Aufstand, Unabhängigkeit, gegenseitige Abhängigkeit und innere Autonomie (1954-1958) 386 -
 5) Die Krise im Mai 1958 und der Weg zur Unabhängigkeit 391

D. Entkolonisierung des englischen Teils von Tropisch-Afrika. 394

E. Die Entkolonisierung von Belgisch-Afrika. 397

 1) Im Kongo 398 - 2) Ruanda-Urundi 399

F. Wirtschaftliche, soziale und kulturelle Bilanz. 401

 1) Wirtschaftliche Bilanz 402 - 2) Soziale und kulturelle Bilanz 403

XIV. Das unabhängige Afrikanisch-Afrika und seine Bedeutung 408

A. Problematische Unabhängigkeit und Widerstände gegen die Entkolonisierung. 409

 1) Der unabhängige Kongo 409 - 2) Die Unabhängigkeit Algeriens 412-3) Entwicklung der tunesischen Politik 416-4) Entwicklung der marokkanischen Politik 417 - 5) Ruanda und Burundi 418-6) Unabhängigkeit im englischsprachigen Afrika 420 - 7) Der Widerstand gegen die Entkolonisierung. Die Gegenrevolution in Afrika 424

<i>B. Afrikanisch-Afrika und seine Erbschaften.</i>	428
1) Das koloniale Erbe 428 - 2) Das Erbe des unergründlichen Afrika 433	
<i>C. Das neue Afrika und seine Probleme.</i>	434
<i>D. Das internationale Leben des unabhängigen Afrika ..</i>	437
1) Die internationale Stellung 437 - 2) Die afrikanische Einheit 440 - 3) Das internationale Gewicht Afrikas 443	
Schluß	446
Bibliographische Hinweise	449
Namenverzeichnis	459
Sachverzeichnis	470